

## Muster-Leistungsbeschreibung

### Bezugsnachweis:

Remmers GmbH, Postfach 12 55 , 49624 Lönningen, [www.remmers.com](http://www.remmers.com)

### SL Deco Color 01-04

---

### Positionen

---

#### 1 Positionen

Hinweise zur Muster-Leistungsbeschreibung

Wir weisen darauf hin, dass diese Muster-Leistungsbeschreibung einen Leitfaden in Form von Textbausteinen darstellt. Tatsächliche Objektdaten waren nicht bekannt und sind in dieser Muster-Leistungsbeschreibung nicht berücksichtigt worden.

Mit Verwendung der angeführten Textbausteine ist der Anwender / Planer verpflichtet, eine Prüfung der jeweiligen Gegebenheiten vor Ort durchzuführen, sowie anderweitige besondere Bestimmungen oder Vorschriften, bauaufsichtliche oder statische Gegebenheiten zu berücksichtigen.

Die Muster-Leistungsbeschreibung ist von dem Anwender / Planer nach der Untersuchung des Objektes / Bauzustandsanalyse an die tatsächlichen Objektgegebenheiten anzupassen.

Mit der Übermittlung dieser Muster-Leistungsbeschreibung ist keine Projektberatung verbunden.

Das aufzubringende Produktsystem ist durchgängig mit den vom Systemhersteller vorgesehenen Systemkomponenten auszuführen.

Der Ausführende hat bei der Verarbeitung der Produkte grundsätzlich die Ausführungsanweisungen und/oder Vorgaben der jeweiligen aktuellen technischen Merkblätter des Herstellers zu beachten.

**Positionen**

---

Vorbemerkungen für dekorative Bodenbeschichtungen

Da es keine einheitlichen, zusammengefassten und allgemeinen anwendbaren Verlegerichtlinien für Bodenbeschichtungen gibt, können die vorliegenden Leistungsverzeichnisse nur als Systemvorschlag dienen. Die Eignung dieser Systeme sind vom Auftraggeber und Auftragnehmer vor Ort zu prüfen.

Neben den Pflegemaßnahmen sind planerische Maßnahmen empfehlenswert, um eine mechanische Überbeanspruchung bzw. einen erhöhten Verschleiß des Bodens zu vermeiden. Hierzu gehören ausreichend große Schmutzrückhaltesysteme in Eingangsbereichen, die Verwendung weicher Kunststoff- oder Filzauflagen für Büromöbel und Inventar. Bei Büroarbeitsplätzen empfiehlt sich das Unterlegen von Polycarbonatmatten.

Um den nutzungsbedingten Verschleiß zu reduzieren und die Lebensdauer zu verlängern, sind Bodenflächen einer Grund- und Unterhaltspflege zu unterziehen.

Weitere Hinweise zu Verarbeitung, Systemaufbauten und Pflege der aufgeführten Produkte sind den jeweiligen aktuellen Technischen Merkblättern und den Remmers Systemempfehlungen zu entnehmen.

Texthinweis dekorative Mehrfarbbeschichtungen wie PU-Systeme "Betonlook" bzw. EP-Systeme Metalufloor

Bei diesen Designböden handelt es sich um Unikate deren Farbeffekte nur bedingt planbar oder korrigierbar sind. Hierüber ist der Endkunde zu informieren.

**Positionen**

---

**1.01 Untergrunduntersuchung und -prüfung**

Zur Untersuchung sind u.a. durchzuführen:

- a) visuell, auf Verschmutzungen, Absandungen und Risse
- b) Abklopfen auf Hohlstellen und Gefügelockerungen
- c) Messen der Druck- und Haftzugfestigkeiten
- d) Messen des Feuchtigkeitsgehaltes

Zusätzliche Arbeiten, wie z. B. das Ausbessern von Fehl- und Schadstellen, beschädigten Kanten, das Verfüllen von Rissen im Untergrund oder das Arbeiten unter erschwerten Bedingungen (Hindernisse, Nacharbeit etc.) sind vor Beginn der Arbeiten durch das ausführende Unternehmen vor Ort zu beurteilen und ggfs. in das Angebot mit aufzunehmen.

\_\_\_\_\_ m2

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**1.02 Vorbehandlung mit geeigneten Mitteln, vorzugsw. mittels Strahlen**

Untergrundvorbehandlung mit geeigneten Mitteln, vorzugsweise mittels Stahlkugelstrahlverfahren, zur Erzielung eines tragfähigen, sauberen und tragfähigen Untergrundes, frei von haftungsmindernden Schichten. Mittels Industriestaubsauger ist der Untergrund staubfrei herzustellen. Der Untergrund muss nach der Untergrundvorbehandlung zur Beschichtung geeignet sein.

\_\_\_\_\_ m2

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**1.03 Baustelle einrichten einschließlich Geräte**

Baustelle einrichten, An- und Abfuhr aller benötigten Materialien, Geräte und Maschinen. Räumen der Baustelle und Wiederherstellung aller benutzten Flächen in den ursprünglichen Zustand einschließlich notwendiger Zwischenreinigung.

\_\_\_\_\_ h

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Positionen**

---

1.04 **Abklebearbeiten**

Zum Schutz vor Verschmutzungen sind Türen, Fenster, Fußleisten, Maschinenfundamente, Regale, Einrichtungsgegenstände mit geeignetem Klebeband und Folie zu schützen.

\_\_\_\_\_ h

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

1.05 **Grundierung mit einem transparenten 2-K EP-Bindemittel**

Grundieren der vorbereiteten, sauberen und saugfähigen Betonflächen bis zur Sättigung mit Epoxy ST 100, einem lösemittelfreien, transparenten, mechanisch belastbaren, zweikomponentigen Epoxydharz. Das Material wird in geeigneter Weise, z. B. mit einem Gummischieber auf der Fläche verteilt und sofort im Anschluss mit einem Farbroller sorgfältig durchgearbeitet.

Ist nicht gewährleistet, dass innerhalb von 24 Std. weitergearbeitet werden kann, so ist die noch frische Grundierung gezielt abzustreuen oder vor der nachfolgenden Beschichtungsmaßnahme anzuschleifen.

**Produkt / Verbrauch:**

mind. 0,30 kg/m<sup>2</sup> Epoxy ST 100 <1160> (je nach Saugfähigkeit/Porosität des Untergrundes)

\_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Positionen**

---

1.06 **Egalisierende Basisschicht für Metalufloor-System**

Egalisieren der vorbereiteten Flächen, farblich und niveaugerecht, nach klebfreiem Erhärten der vorangegangenen Schicht, mit einem Ausgleichsspachtel, bestehend aus 1 Gewichtsteil Epoxy Primer PF, einem lösemittelfreien, in Silbergrau (RAL 7001) pigmentierten, mechanisch belastbaren, niedrigviskosen, zweikomponentigen Epoxydharz und 0,5 Gewichtsteilen Selectmix 01/03 (Körnung 0,09-0,25 mm). Das Material wird in geeigneter Weise, z. B. mittels gezahnten Gummischieber, Glätt- oder Zahnkelle gleichmäßig auf der Fläche aufgebracht, so dass eine glatte Fläche entsteht. Anschließend wird die noch frische Schicht mittels Stachelwalze oder Farbroller nachgerollt. Die Schichtdicke ist abhängig vom Rauigkeitsprofil des Untergrundes.

**Hinweis:**

Ist nicht gewährleistet, dass innerhalb von 48 Std. weitergearbeitet werden kann, ist die Schicht nach klebfreiem Erhärten mittels Tellerschleifmaschine mit geeignetem Schleifwerkzeug zu schleifen, um herausstehende Quarzsandspitzen zu brechen.

**Produkte / Verbrauch:**

mind. 0,80 kg/m<sup>2</sup> Remmers Primer PF <1224, Silbergrau>  
mind. 0,40 kg/m<sup>2</sup> Remmers Selectmix 01/03 <4405>

\_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Positionen**

---

1.07 **Epoxy UV 100 mit SBL DF, MV 1:1 und Metalufloor-Pigmentpaste**

Liefern und Herstellen einer dekorativen Epoxy-Fließbeschichtung in metallisch wirkenden Effekten in einzigartiger Optik auf den vorbereiteten Flächen, mit Epoxy UV 100, einem lösemittelfreien 2-K Epoxy-Bindemittel mit sehr guter UV-Stabilität.

Zur baustellenseitigen Pigmentierung die Farbpaste der Komponente A zugeben, sorgfältig umrühren, danach die B-Komponente zugeben, intensiv mischen, in ein geeignetes Gefäß umtopfen, Selectmix SBL DF hinzufügen und nochmals mischen.

Das Material ist mit einer 2,5 mm Schichtdickenkelle oder einer Zahnkelle 55 auf dem Untergrund zu verteilen. Nach kurzer Liegezeit je nach gewünschtem Effekt mit einer Glättkelle nacharbeiten.

**Produkte / Verbrauch:**

mind. 1,5 kg/m<sup>2</sup> Remmers Epoxy UV 100 <6344>  
ca. 1,50 kg/m<sup>2</sup> Remmers Selectmix SBL DF<6751>  
ca. 0,05 kg/m<sup>2</sup> Remmers Metalufloor Pigment <6880-6887>

\_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> \_\_\_\_\_

1.08 **Versiegelung mit einem matten, wässrigen 2-K PUR-Bindemittel**

Aufbringen einer Versiegelung, nach klebfreiem Erhärten der vorangegangenen Schicht mit PUR Aqua Top 500 2K M, einer matten, transparenten, vergilbungsfreien, zweikomponentigen, wässrigen Polyurethanversiegelung.

Das Material wird in geeigneter Weise, z. B. mit 25 cm Epoxy-Rolle (Art.-Nr. 5049) gleichmäßig aufgebracht und verteilt.

Um Ansätze zu vermeiden, muss die versiegelte Fläche im frischen Zustand mittels einer mit Material gesättigten 50 cm Epoxy-Rolle (Art.-Nr. 5040) in Bahnen nachgerollt werden.

Bei einer Verdünnung mit Wasser (bis 10%) erhöht sich der Verbrauch je nach Zugabemenge des Wassers.

**Produkt / Verbrauch:**

ca. 0,15-0,20 kg/m<sup>2</sup> Remmers PUR Aqua Top 500 2K M <3633>

\_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> \_\_\_\_\_